



## **Stadox 2K-Fillsealer**

- **Lasierender 2K-Haftvermittler**
- **Für ungeschliffene Lackierungen**
- **Besonders für die wirtschaftliche Umlackierung**
- **Als lasierender Füller verwendbar**
- **Chromatfrei**



### **Technische Beschreibung:**

- Mischung 3:1 mit allen Stadox 2K-Härtern HS
- Mischung 2:1 mit allen Stadox 2K-Härtern MS
- 1 - 2 Spritzgänge

# Stadox 2K-Fillsealer

## Untergrund:

- Ausgehärtete Lackierung, ungeschliffen

Blanke Metalluntergründe und geschliffene Polyester-Untergründe müssen mit Säureprimer vorgrundiert werden.

## Vorbehandlung / Reinigung:



Untergrundvorbehandlung beachten! Siehe Stadox Lackiersystem S1



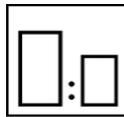
Falls das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, wird es von uns empfohlen.

2:1 mit allen  
Stadox Härtern MS  
20% Stadox 2K-Verdünnungen

Bei der Überlackierung mit Standohyd Basecoat im Nass-in-Nass-Verfahren muss eine Endabluffzeit von mind. 30 min eingehalten werden.

## Verarbeitung:

### Haftvermittler



3:1 mit  
Stadox 2K-Härter HS  
Potlife 2-3 h / 18-22°C



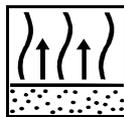
35% Stadox 2K-Verdünnungen  
15-16 s / DIN 4mm / 20°C  
33-37 s / ISO 4mm / 20°C



Compliant 1,3 - 1,4 mm  
2,0 - 2,5 bar Eingangsdruck  
1 = 15 - 20 micron



HVLP 1,4 - 1,6 mm  
0,7 bar Zerstäuberdruck  
1 = 15 - 20 micron



15-20 min / 18-22°C



Standocryl 2K-/ 2K-HS-Autolack oder  
Stadox Basislacke / Standohyd Basecoat  
mit Standocryl 2K-Klarlacken

# Stadox 2K-Fillsealer

## Untergrund:

- Ausgehärtete Lackierung, ungeschliffen

Blanke Metalluntergründe und geschliffene Polyester-Untergründe müssen mit Säureprimer vorgrundiert werden.

## Vorbehandlung / Reinigung:



Untergrundvorbehandlung beachten! Siehe Stadox Lackiersystem S1



Falls das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, wird es von uns empfohlen.

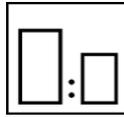
2:1 mit allen  
Stadox Härtern MS  
15% Stadox 2K-Verdünnungen

Abluftzeit 5-10 min / 18-22°C vor der IR-Trocknung.

Bei der Überlackierung mit Standohyd Basecoat im Nass-in-Nass-Verfahren muss eine Endabluffzeit von mind. 30 min eingehalten werden.

## Verarbeitung:

### Lasierender Füller



3:1 mit  
Stadox 2K-Härter HS  
Potlife 2-3 h / 18-22°C



30% Stadox 2K-Verdünnungen  
17-18 s / DIN 4mm / 20°C  
41-45 s / ISO 4mm / 20°C



Compliant 1,3 - 1,4 mm  
2,0 - 2,5 bar Eingangsdruck  
2 = 30 - 40 micron



HVLP 1,4 - 1,6 mm  
0,7 bar Zerstäubedruck  
2 = 30 - 40 micron



Lufttrocknung 2-3 h / 18-22°C oder  
20 min / 60-65°C Objekttemperatur



Kurzweilig 8 min  
(siehe Stadox Lackiersystem S10)



P800 - P1000



Standocryl 2K-/ 2K-HS-Autolack oder  
Stadox Basislacke / Standohyd Basecoat  
mit Standocryl 2K-Klarlacken

# Stadox 2K-Fillsealer

## Flammpunkt:

- 25°C / 77°F

## Spezifisches Gewicht:

- 1,39 g/cm<sup>3</sup>

## Festkörperanteil

### (ohne Verdünnungszugabe):

- 66,9 Gew.-%
- 47,5 Vol.-%

## Theoretische Ergiebigkeit:

- 33,9 qm/l bei 15 micron Trockenschichtdicke

## Reinigung der Geräte:

Nach dem Gebrauch mit Stadox Reinigungsverdünnung.

## Wichtige Hinweise:

- Überlackieren muss innerhalb von 24 h erfolgen, danach anschleifen und Decklack auftragen.
- Als Haftvermittler auf harten, ungeschliffenen Untergründen mit Stadox 2K-Löser Scharf einstellen.
- Der Füller ist einfärbbar mit bis zu 5% Standocryl 2K-/VOC-Autolack. Trocknung und Schleifbarkeit werden dadurch beeinflusst.

2K-Lacke reagieren mit Feuchtigkeit. Deshalb müssen alle Verarbeitungsgeräte, Mischgefäße usw. absolut wasserfrei sein. Verarbeitungsfertige Beschichtungsstoffe, die Isocyanate enthalten, können eine Reizwirkung auf die Schleimhäute - besonders auf die Atmungsorgane - ausüben und Überempfindlichkeitsreaktionen auslösen. Beim Einatmen von Dämpfen oder Spritznebeln besteht die Gefahr einer Sensibilisierung. Beim Umgang mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen sind alle Maßnahmen für lösemittelhaltige Beschichtungsstoffe sorgfältig zu beachten. Insbesondere dürfen Spritznebel und Dämpfe nicht eingeatmet werden. Allergiker, Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen für Arbeiten mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen nicht herangezogen werden.

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.